

Programmierte Reparatur mechanisches Getriebe 717

Beanstandung und Abhilfe	Arb.-Nr. der AW-Unterlagen
Beanstandung:	1., 2., 3., 4. bzw. 5. Gang schwer schaltbar.
Abhilfe:	<ol style="list-style-type: none">Schaltung einstellen. Festsitz von Schaltbockschrauben prüfen. 26-500Weg für Kupplungspedal messen (Fußhebelweg-Begrenzungsanschlag muß erreicht werden, ggf. Fußmatte ausschneiden). 29-050Hydraulische Kupplungsbetätigung entlüften. 25-072Geberzylinder auf "innere" Dichtheit prüfen, nach Befund erneuern. Prüfung: Bei durchgetretenem Pedal darauf achten, ob Flüssigkeitsoberfläche im Vorratsbehälter aufwallt.Nehmerzylinder auf Dichtheit prüfen, nach Befund erneuern. <p>Bei Schaltstörungen vom 3. und 4. Gang:</p> <p>Antriebsflansch am Getriebe nachziehen, bzw. Mutter erneuern (sofern noch kein Folgeschaden vorliegt). 26-100</p> <ol style="list-style-type: none">Getriebe aus- und einbauen, Mitnehmerscheibe auf Seitenschlag prüfen (max. 0,5 mm zulässig) ggf. nachrichten. 26-010 25-055 <p>Beim Anbau: Leichtgängigkeit der Mitnehmerscheibe auf dem Keilprofil der Antriebswelle prüfen.</p> <p>Sofern ohne Befund:</p> <ol style="list-style-type: none">Getriebe komplett zerlegen, zusammenbauen, Teile nach Befund erneuern. 26-250 <p>Besonders beachten:Kurzverzahnung und axialen Ausrastendruck der Schiebemuffe (evtl. Schwergang durch Gratbildung), Synchronring auf Verformung, Kurzverzahnung des Gangrades auf Beschädigung. Sämtliche Anlaufflächen der Gangräder an der Hauptwelle auf Freßstellen, Festsitz der Nutmutter auf der Hauptwelle zur Befestigung vom Gleichlaufkörper 3.-4. Gang (speziell bei Schaltstörungen vom 3. und 4. Gang).</p>